

Wie der Paradigmenwechsel in der Wirtschaft gelungen ist

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

■ Ein auf stures Wachstum geeichtes und Ressourcen verschleuderndes Wirtschaften bekommt weder Mensch noch Natur. Umsteuern ist geboten! Aber wie? Zum Glück muss nachhaltiges Management nicht erst erfunden werden. Ansätze, Methoden und Instrumente des umwelt- und sozialverträglichen Produzierens gibt es viele – Vorbilder auch. Entscheidend ist, dass sich Nachahmer aus Politik und Unternehmen finden, die verstanden haben, dass "mehr" und "schneller" nicht automatisch "besser" bedeuten.

Und dafür gibt es in Tirol gute Entwicklungen. Fünf Unternehmer haben vor einem Jahr die „Prüfung“ für Nachhaltiges Wirtschaften bestanden. Im Mai 2008 nun haben sie ihre Entwicklungen in Form eines Nachhaltigkeitsberichtes präsentiert und dafür im feierlichen Rahmen die Folgezertifizierung erhalten. Tirol ist auf einem guten Weg Vorzeigeregion in Österreich zu werden. Diese Unternehmer erzielen nicht nur Gewinne, nehmen die soziale Verantwortung in ihrer Region wahr, unterstützen Projekte, zei-



gen Professionalität im Managementbereich u.v.m., sie zeigen uns auf lebendige Art und Weise, wie der Paradigmenwechsel gelungen ist.

- Altstadthotel & Weinhaus Auracher Löchl, Kufstein
- Bergbahn AG Kitzbühel, Kitzbühel
- Hotel Dollinger, Innsbruck
- Stadtwärme Lienz, Lienz
- Wohlfühlcamping Hell, Fügen

Lokale Agenda 21 Tirol, Brixnerstrasse 2
6020 Innsbruck, Tel.: 0512/ 508 - 3485
www.agenda-tirol.at

